

Damen Bezirksklasse A (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TV 1848 Schwabach II : SpVgg Eintracht Emetzheim
Samstag, 18.11.2023, 13:00 Uhr

Gerlinski bleibt gegen die SpVgg Eintracht Emetzheim ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des TV 1848 Schwabach II am Samstagnachmittag in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (23:15 Sätze) in der Damen Bezirksklasse A (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) Partie gegen die SpVgg Eintracht Emetzheim gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Tatjana Gerlinski, die in ihren Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Heruth / Kroner beim 2:3 gegen Eckert / Brunnenmeier. Das Spiel verloren Heruth / Kroner dennoch im 5. Satz. Kaum Chancen ließen dagegen Gerlinski / Kroner danach beim 11:8, 11:5, 11:7 ihren Gegnerinnen Eckert / Mühlöder. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum Chancen ließ Tatjana Gerlinski dann bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Andrea Brunnenmeier. Sonja Heruth bekam anschließend ihre Gegnerin Simone Eckert hingegen beim klaren 4:11, 4:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicole Kroner konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Antonia Mühlöder beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Stefanie Kroner über die 1:3-Niederlage gegen Michaela Eckert hinweggetröstet werden musste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TV 1848 Schwabach II und der SpVgg Eintracht Emetzheim. Tatjana Gerlinski kam mit der Spielweise von Simone Eckert am Tisch dagegen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gerlinski nun bei 6:0, während Eckert bislang 5 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen Sieg fuhr im Anschluss Sonja Heruth beim 11:7, 11:13, 11:6, 11:7 gegen Andrea Brunnenmeier ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicole Kroner hatte ihre Gegnerin Michaela Eckert beim 14:12, 11:9, 11:9 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. 2:3 endete das Einzel zwischen Stefanie Kroner und Antonia Mühlöder aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TV 1848 Schwabach II in der Saison nun 3 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 02.12.2023 gegen den 1. FC Berolzheim-Meinheim bevor. Für die SpVgg Eintracht Emetzheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den 1. FC Berolzheim-Meinheim am 21.11.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV 1848 Schwabach II

Doppel: Heruth / Kroner 0:1, Gerlinski / Kroner 1:0

Einzel: T. Gerlinski 2:0, S. Heruth 1:1, N. Kroner 2:0, S. Kroner 0:2

SpVgg Eintracht Emetzheim

Doppel: Eckert / Brunnenmeier 1:0, Eckert / Mühlöder 0:1

Einzel: S. Eckert 1:1, A. Brunnenmeier 0:2, M. Eckert 1:1, A. Mühlöder 1:1